



Kontakt

Landeskoordination Telefon: 0421 / 361-59311
Beratungsstelle für Bremerhaven Telefon: 0421 / 361-15672
Beratungsstelle für Bremen Telefon: 0421 / 361-10194

Adresse: Contrescarpe 72 (Siemenshochhaus)
 28195 Bremen

E-Mail: pro-aktiv-gegen-rechts@soziales.bremen.de

Internet: www.pro-aktiv-gegen-rechts.bremen.de



Mobile Beratung in Bremen und Bremerhaven

Präambel

Wir erklären in einem gemeinsamen Vorgehen strategisch und operativ Rechtsextremismus, Rechtspopulismus, Antisemitismus, Rassismus und Fremdenfeindlichkeit sowie weitere Facetten der Gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit (GMF)¹ in unserer Gesellschaft zurückzudrängen und nach Möglichkeit zu verhindern. Ein wichtiges Anliegen ist uns die Stärkung der Zivilgesellschaft, die aktiv für die freiheitlich-demokratische Grundordnung eintritt. Dabei lassen wir uns von demokratischen, rechtsstaatlichen und partizipativen Grundsätzen leiten.

¹ Heitmeyer, W. (Hrsg.) (2002-2010): Deutsche Zustände – Folge 1-9. Frankfurt: Suhrkamp



Die Senatorin für Soziales,
Kinder, Jugend und Frauen



Gefördert im Rahmen des Bundesprogramms "TOLERANZ FÖRDERN – KOMPETENZ STÄRKEN"

Dem Landesberatungsnetzwerk „pro aktiv gegen rechts – Mobile Beratung in Bremen und Bremerhaven“ gehören in gesamtgesellschaftlicher Verantwortung unterschiedliche staatliche Institutionen sowie Organisationen und Initiativen der Zivilgesellschaft an.

Die Beteiligten setzen sich interdisziplinär mit der Problematik des Rechtsextremismus, Rechtspopulismus, Antisemitismus, Rassismus und der Fremdenfeindlichkeit sowie weiteren Facetten der Gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit auseinander. Sie verfügen dementsprechend über Expertise.

Alle Mitglieder tauschen in einem von gegenseitigem Respekt und Wertschätzung geprägten Prozess und im Rahmen ihrer gesetzlichen oder rechtlichen Vorschriften ihre Erfahrungen und Informationen im Netzwerk aus, um gemeinsam Handlungsstrategien und Lösungen für die beschriebenen Problemfelder zu entwickeln. Hierzu werden Netzwerk- und Fachtagungen durchgeführt. Innerhalb des Landesberatungsnetzwerkes „pro aktiv gegen rechts – Mobile Beratung in Bremen und Bremerhaven“ gibt es einen Beirat, eine Koordinierungsstelle und eine Beratungsstelle. Das gesamte Netzwerk ist dynamisch und entwickelt sich kontinuierlich weiter. Mit den Landesberatungsnetzwerken der benachbarten Bundesländer fin-

det ein regelmäßiger Austausch statt.

Das Landesberatungsnetzwerk „pro aktiv gegen rechts – Mobile Beratung in Bremen und Bremerhaven“ stellt ein qualifiziertes Beratungsangebot bereit. Es steht allen Bürger/innen des Landes Bremen und den darin vorhandenen Institutionen sowie zivilgesellschaftlichen Organisationen und Initiativen zur Verfügung. Dieses Angebot kann jederzeit in Anspruch genommen werden.

Die Beratung ist vertraulich, unbürokratisch, kostenfrei und erfolgt zeitnah. Sie richtet sich an den bereits vorhandenen Ressourcen des/der Beratungsnehmer/innen aus, bietet ihnen Unterstützung und sucht gemeinsam mit ihnen nach nachhaltigen Lösungen. Beratungsprozesse werden gegenüber dem/der Beratungsnehmer/in transparent, wertschätzend und verbindlich gestaltet. Mitglieder des Landesberatungsnetzwerkes gehen außerdem pro aktiv vor, indem konkrete Problemlagen identifiziert und Lösungsstrategien erarbeitet werden.

Dieses Leitbild wurde von den Mitgliedern des Landesberatungsnetzwerkes „pro aktiv gegen rechts – Mobile Beratung in Bremen und Bremerhaven“ gemeinsam beschlossen und verbindlich vereinbart.

